

LEADER - LAG Göttinger Land

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16. Mai 2018 im Kreishaus Göttingen

Beginn: 16:10 Uhr Ende: 18:00 Uhr
 Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste
 Protokoll: Manuela Wolff

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Zuordnung zu Wirtschafts- und Sozialpartnern bzw. Vertretern öffentlicher Einrichtungen – Feststellung der Tagesordnung
 2. Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15.11.2017
 3. Bericht der LAG-Vorsitzenden und des LEADER-Regionalmanagements
 4. Erläuterung zur Projektauswahl und zum Bewertungssystem
 5. Beschlussfassung zur Übernahme von Mitteln aus dem Jahreskontingent 2015 der LAG Osterode
 6. Vorstellung und Beschlussfassung zu Projektanträgen
 - 18001 – Photovoltaik Brothof Waake
 - 18002 – Erweiterung Sporthalle Ebergötzen
 - 18003 – Drohne zur Kitzrettung
 - 18004 – Pfadfinder-Vereinsheim Bovenden
 - 18005 – Kulturmarketing Gleichen
 - 18006 – Mehrzweckhalle Holzerode
 7. Verschiedenes
-

TOP 1 Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit – Feststellung der Tagesordnung

Die LAG-Vorsitzende Erste Kreisrätin Christel Wemheuer eröffnet die Sitzung um 16:10 Uhr.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind 14 kommunale Vertreter und 17 WISO-Partner anwesend.

TOP 2 Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15.11.2017

Zum Protokoll der Mitgliederversammlung vom 15.11.2017 gibt es folgenden Änderungswunsch: als Ergänzung zum Protokoll wird vermerkt, dass Frau Jühne (Landschaftsverband Südniedersachsen) als Kofinanzierer ebenfalls nicht an der Abstimmung zum Projekt 17022 – Versunkenes Land teilgenommen und die Sitzung verlassen hat.

TOP 3 Bericht der LAG-Vorsitzenden und des Regionalmanagements

Dr. Berndt gibt zum Ausblick vom letzten Termin einige Informationen zu den einzelnen stattgefundenen Terminen:

- Bundesweites LEADER Treffen BAG LAG Mitgliederversammlung in Goslar 20./21.11.2017
- ELARD-Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Präsidiums am 23./24.11.2017

- IGW 2018 - Eigener Stand und Beitrag zum Zukunftsforum 19.01-29.01.2018
- „LEADER: Bottom-up – der Weg aus dem europäischen Förderdilemma?“
- Der Wunsch nach Pauschalen abzurechnen statt einzelner Summen ist auch für LEADER Projekte gegeben.
- ENRD-Reflection Group am 17.01.2018
- ENRD-Simplification Workshop am 06.02.2018
- ELARD-Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung am 07.03.2018
- BAG LAG-Länderratssitzung am 14.03.2018; Positionspapier
- LEADER Supgroup am 08.03.2018; Geld aus der Agrarsäule entnehmen, auch eine LEADER Verpflichtung.
- Niedersächsische LEADER-Lenkungsausschusssitzung am 23./24.04.2018; Mittelbindung und Kontingenttausch, Vergaberegungen, Landeskofinanzierung
 - Die Mittelbindung ist ein großes Thema. Das Jahreskontingent für 2015 muss in 2018 für Projekte ausgezahlt sein, sonst gehen die Mittel verloren.
 - Niedersachsen ist das einzige Bundesland, in dem bisher keine Landesmittel zur Kofinanzierung zur Verfügung gestellt werden. Das Landwirtschaftsministerium hat nun einen Vorschlag erarbeitet, wonach die Hälfte der notwendigen öffentlichen Kofinanzierungsmittel durch das Land übernommen werden. Der Vorschlag bedarf noch der Abstimmung in der Landesregierung
- Zum Thema Evaluierung erläutert Herr Dr. Berndt die Ergebnisse zur Frage „Zufriedenheit mit dem LEADER Prozess“ in den einzelnen Regionen anhand einer Tabelle.

In der als Tischvorlage verteilten aktuellen Projektliste sind Projekte enthalten, die nach heutigem Stand aus verschiedenen Gründen voraussichtlich nicht weiterverfolgt werden. So wurden beispielsweise die Anträge für den Wendebachstausee und den Treffpunkt Pfarramt Eddigehausen nicht weiter verfolgt. Insgesamt betrifft dies ein Volumen von ca. 100.000 € der von der LAG gebundenen Mittel. Damit verbleibt ein Betrag von rund 2 Mio. € bereits gebundener Mittel.

TOP 4 Erläuterung zur Projektauswahl und zum Bewertungssystem

Herr Berndt erläutert Hinweise des Ministeriums nachdem sich die Entscheidung über eine Förderung allein aus dem Ergebnis des Bewertungssystems ergeben muss. Um eine entsprechende Klarheit im Auswahlverfahren der LAG herzustellen, wird vorgeschlagen:

Das Bewertungsverfahren wird folgendermaßen durchgeführt: Der LAG-Vorstand bewertet das jeweilige Projekt hinsichtlich der inhaltlichen Kriterien. Das Ausschlusskriterium „Übereinstimmung mit dem Leitbild des Regionalen Entwicklungskonzeptes“ wird von der LAG bewertet.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen (14 öffentliche Vertreter / 17 WISO-Partner).

TOP 5 Beschlussfassung zur Übernahme von Mitteln aus dem Jahreskontingent 2015 der LAG Osterode

Nach der „n+3-Regel“ müssen Mittel des ersten Jahreskontingents 2015 zum Abschluss dieses EU-Haushaltsjahres ausgezahlt sein. Nicht ausgezahlte Mittel gehen dem LAG-Budget verloren.

Herr Berndt führt aus, dass nach derzeitiger Einschätzung, bis zum Stichtag deutlich mehr Mittel ausgezahlt werden können als notwendig. Aus verschiedenen Gründen wird die LAG Osterode dies nicht erreichen können. Da viele Projekte erst kurz vor dem Stichtag abgerechnet und ausgezahlt werden können, sind allerdings noch keine genauen Angaben zur Höhe der Beträge möglich.

Vor diesem Hintergrund wird vorgeschlagen, die Möglichkeit eines Mitteltausches wahrzunehmen, der der LAG Osterode hilft, das Budget zu sichern und für die LAG Göttinger Land keinen Nachteil hat. Dementsprechend wird über folgende Beschlussvorlage abgestimmt:

Die LAG Göttinger Land übernimmt Mittel aus dem Jahreskontingent 2015 der LAG Osterode in der Höhe des über das eigene Jahreskontingent 2015 hinausgehenden Betrages der bis zum Stichtag ausgezahlten Mittel. Die LAG Osterode erhält im Gegenzug Mittel aus dem Jahreskontingent 2016 der LAG Göttinger Land in gleicher Höhe.

Die MV stimmte ab. Ergebnis 14 öffentliche Einrichtung und 17 WISO-Partner dafür und damit einstimmig beschlossen.

TOP 6 Vorstellung und Abstimmung zu vorliegenden Projektanträgen

Projekt Nr. 18001 – Photovoltaik Brothof Waake

Herr von Gravenstein-Lohrberg stellt anhand einiger Jahreszahlen die Historie des Brothofladens Waake vor. Von der Eröffnung 1991 über den Umzug 2007 in das alte Sparkassengebäude bis zur Mitarbeit der Familie Rohde in 2015 und einer geplanten Übernahme durch die Familie. Es folgt eine kurze Vorstellung des Sortimentes und deren Herkunft. Im Laden sind ständig 2 Mitarbeiter anwesend. Die Öffnungszeiten sind 08:30-18:00 Uhr. Bezüglich der Infrastruktur ist der Brothofladen die letzte Einkaufsmöglichkeit (mit integrierter Poststelle) im Ort.

Zur abschließenden Diskussion und Abstimmung verlassen die Eheleute von Gravenstein-Lohrberg als Antragsteller den Raum.

Die LAG-Vorsitzende hat sichergestellt, dass kein weiterer Interessenkonflikt besteht.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Göttinger Land beschließt, Mittel aus dem LEADER-Budget bis zur Höhe von 17.600 € und Mittel aus dem LEADER-Budget des Landkreises in Höhe von 4.468 € für das Projekt „Photovoltaikanlage Brothof Waake“ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis einstimmig angenommen:

	WISO-Partner	Öffentliche Einrichtungen
Ja – Stimmen	17	14
Nein – Stimmen	0	0
Enthaltungen	0	0

Projekt Nr. 18002 – Erweiterung Sporthalle Ebergötzen

Herr Michael Pietzek (Vorsitzender des TSV Ebergötzen) stellt die Sporthalle Ebergötzen vor und zeigt Fotos vom IST-Zustand des Gebäudes. Geplant ist ein Anbau mit Umkleiden und neuen sanitären Anlagen (ca. 150 qm Gesamtgröße). Der Gymnastikraum soll zu einer kleinen Halle erweitert werden und in Zukunft barrierefrei werden. Zudem soll ein behindertengerechtes WC gebaut werden. Das Objekt wird neben der Nutzung als Sport- und Gymnastikhalle beispielsweise auch als Unterkunft bei Austauschtreffen im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Ungarn und für weitere Veranstaltungen genutzt.

Auf die Nachfrage, ob der Ausbau der Halle nicht eher eine gemeindliche Aufgabe ist, weist Frau Wemheuer auf das große ehrenamtliche Engagement aus dem Verein und die große Bedeutung für ehrenamtliche Aktivitäten im Ort hin. Herrn Berndt ergänzt, dass dem auch mit der Deckelung auf 20.000 € Fördersumme Rechnung getragen wird, der angesichts der hohen Kosten der Gesamtmaßnahme einen Beitrag der Gemeinde erfordert.

Zur abschließenden Diskussion und Abstimmung verlässt Herr Pietzek als Vertreter des Antragstellers den Raum.

Die LAG-Vorsitzende hat sichergestellt, dass kein weiterer Interessenkonflikt besteht.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Göttinger Land beschließt, dem TSV Ebergötzen Mittel aus dem LEADER-Budget bis zur Höhe von 20.000 € für eine Teilmaßnahme im Projekt „Erweiterung Sporthalle Ebergötzen“ zur Verfügung zu stellen.

Über die Sportstättenförderung sind beim Landkreis Göttingen 5.000 € beantragt.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

	WISO-Partner	Öffentliche Einrichtungen
Ja – Stimmen	14	14
Nein – Stimmen	0	0
Enthaltungen	2	0

Projekt Nr. 18003 – Drohne zur Kitzrettung

Herr Florian Otto von der Jägerschaft Duderstadt stellt die Vision zur Kitzrettung in der Jägerschaft Duderstadt mit einer Präsentation vor. Aktuell werden ca. 30.000 ha Fläche von großen Mähreschern gemäht. Durch das besondere Verhalten von jungen Rehkitzten, die sich im hohen Gras ducken und nicht fliehen, verenden viele Jungtiere. Moderne Maschinen, die höhere Arbeitsbreiten und höhere Arbeitsgeschwindigkeiten erlauben, verschärfen das Problem.

Als Lösung sollen Drohnen mit Wärmebildkamera angeschafft und die Flächen kurz vor der Mahd befliegen werden, um Jungtiere zu entdecken und aus der Fläche herauszutragen zu können. Die Akkulaufzeit beträgt ca. 5 Stunden pro Tag. Die Effizienz dieser Drohnen ist eine Überwachung von 4 ha in 10 Minuten. Es ist eine Temperaturdifferenz von 1° Celsius mit der (Tornado)Kamera erfassbar. In Herberhausen und Adelebsen wurden diese bereits eingesetzt und dadurch 19 Rehkitze an nur einem Tag gerettet.

Herr Otto informiert darüber, dass ein Pilotenschein und die Aufstiegs Genehmigung benötigt wird.

Es wurde die Frage gestellt, ob nicht ein Muttertier sein Kitz abstößt, wenn es dann zur Rettung angefasst werden muss? Die Umsetzung von Jungtieren erfolgt behutsam mit Grasbüscheln und in einen Karton (ohne direkte Berührung). Durch diese Technik können außerdem auch weitere Tierarten gerettet werden. Es werden alle kleinen Wärmenester angegangen.

Da nur eine Drohne zur Verfügung stehen wird, aber viele Felder bei gutem Wetter zu mähen sind, muss eine genaue und zuverlässige Absprache mit den Landwirten gewährleistet sein.

Von der BINGO-Stiftung wurde bereits eine Förderung in Höhe von 2.000 € in Aussicht gestellt.

Die LAG-Vorsitzende hat sichergestellt, dass kein weiterer Interessenkonflikt besteht.

Zur abschließenden Diskussion und Abstimmung verlässt Herr Otto als Vertreter des Antragstellers den Raum.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Göttinger Land beschließt, der Jägerschaft Duderstadt Mittel aus dem LEADER-Budget bis zur Höhe von 8.000 € für das Projekt „Drohne zur Kitzrettung“ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

	WISO-Partner	Öffentliche Einrichtungen
Ja – Stimmen	14	12
Nein – Stimmen	1	0
Enthaltungen	1	2

Projekt Nr. 18004 – Pfadfinder-Vereinsheim Bovenden

Herr Immke, Herr Kaule und Frau Michalek vom Pfadfinderstamm Ordensritter im BdP (Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder) stellen gemeinsam ihr Projekt vor. Seit 31 Jahren gibt es beim BdP eine sehr aktive ehrenamtliche Jugendarbeit. Zurzeit ist die Unterbringung im veralteten Jugendraum in Bovenden. Es gibt allerdings einen Kaufvertrag für ein „neues Heim“ im Mühlenweg (ehemalige Schießhalle) und der Umzug dorthin ist geplant. Herr Kaule stellt den Renovierungsplan mit zusätzlichen Trockenbauwänden und neuer Beleuchtung vor. Die Eigenmittel sind mittlerweile erschöpft, Spenden werden weiterhin gesammelt. Der Eigentümer ist noch der Schützenverein, voraussichtlich ab 17.05.18 jedoch der Förderverein (Eltern, Ehemalige etc.). Dieser Förderverein unterstützt die Pfadfindergemeinschaft zum größten Teil.

Für eine Teilmaßnahme wird eine LEADER Förderung in Höhe von 20.000 € beantragt.

Zur abschließenden Diskussion und Abstimmung über das Projekt verlassen die Herren Immke, Kaule und Frau Michalek als Vertreter*in des Antragstellers den Raum.

Die LAG-Vorsitzende hat sichergestellt, dass kein weiterer Interessenkonflikt besteht.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Göttinger Land beschließt, dem Förderverein BdP Stamm Ordensritter Mittel aus dem LEADER-Budget bis zur Höhe von 20.000 € für das Projekt „Pfadfinder-Vereinsheim Bovenden“ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis einstimmig angenommen:

	WISO-Partner	Öffentliche Einrichtungen
Ja – Stimmen	16	13
Nein – Stimmen	0	0
Enthaltungen	0	1

Herr Volker Grothey (Landwirtschaftskammer) und Frau Eigner-Thiel (IZNE) verlassen um 17:40 Uhr die MV.

Projekt Nr. 18005 – Kulturmarketing Gleichen

Frau Ursel Köwing informiert über die einzelnen geplanten Schritte. Es geht darum, dass der Verein Hurkut Gleichen e.V. das Marketing für die Kulturveranstaltungen in der Gemeinde Gleichen koordiniert und zuführt (Plakate, Flyer, Werbung etc.). Es entstehen dadurch Kosten für den Druck und die Verteilung an die Haushalte. Die einzelnen Projekt, Events oder auch Initiativen (z.B. Waldbühne Bremke, Jazz ohne Gleichen oder Kirchbauverein Reinhausen) müssen besser vorgestellt und bekannt gemacht werden. Die Dauer des Projektes wird auf 2 Jahre festgelegt.

Eine finanzielle Unterstützung durch LEADER wäre sehr hilfreich.

Die Frage nach einer Möglichkeit ein gemeinsames Medium zu nutzen wurde mit Skepsis beantwortet. Jeder Veranstalter hat ein eigenes Corporate-ID und es gibt die Homepage Gleichen auf der bereits heute Veranstaltungen angekündigt sind.

Zur abschließenden Diskussion und Abstimmung über das Projekt verlässt Frau Köwing als Vertreterin des Antragstellers den Raum.

Die LAG-Vorsitzende hat sichergestellt, dass kein weiterer Interessenkonflikt besteht.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Göttinger Land beschließt, dem Hurkut Gleichen e.V. Mittel aus dem LEADER-Budget bis zur Höhe von 15.600 € für das Projekt „Kulturmarketing Gleichen“ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

	WISO-Partner	Öffentliche Einrichtungen
Ja – Stimmen	11	11
Nein-Stimmen	2	1
Enthaltungen	0	1

Projekt Nr. 18006 - Mehrzweckhalle Holzerode

Herr Jan Bährens gibt eine kurze Erläuterung zu den geplanten Sanierungen der Sanitäreinrichtungen. Die Mehrzweckhalle bzw. Sportanlage ist für die Bewohner das „Kulturzentrum“ des Ortes. Sämtliche kulturelle Aktivitäten (wie z.B. Theateraufführungen der Laienspielgruppe, Seniorennachmittage und Konzerte vom MGV) finden neben dem Sportbetrieb statt.

Eine ursprünglich geplante Förderung über die ZILE-Richtlinie war nicht möglich.

Zur abschließenden Diskussion und Abstimmung über das Projekt verlässt Herr Bährens als Vertreter des Antragstellers den Raum.

Die LAG-Vorsitzende hat sichergestellt, dass kein weiterer Interessenkonflikt besteht.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Göttinger Land beschließt, der Gemeinde Ebergötzen Mittel aus dem LEADER-Budget bis zur Höhe von 20.000 € für das Projekt „Mehrzweckhalle Holzerode“ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschlussvorschlag wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

	WISO-Partner	Öffentliche Einrichtungen
Ja – Stimmen	12	12
Nein-Stimmen	0	0
Enthaltungen	2	1

TOP 7 Verschiedenes

Herr Berndt und Frau Wemheuer erläutern nochmal die neue Zuordnung der LAG-Mitglieder als WISO-Partner bzw. Öffentliche Einrichtung.

Frau Karnhem-Wolf gibt Hinweise zu aktuellen Flyern vom Naturpark Münden, dem Wettbewerb Stadtradeln im Juni 2018 und „Rauf aufs Rad“.

Herr Berndt gibt noch den Hinweis zum ausgelegten Positionspapier BAG LAG.

Die Mitgliederversammlung wird um 18:00 Uhr geschlossen.



Christel Wemheuer
Vorsitzende



Manuela Wolff
Protokoll